

Nutzt ihr im Unterricht gendergerechte Sprache?

Beitrag von „Gymshark“ vom 18. Mai 2023 00:51

[Zitat von Palim](#)

[DFU](#)

Dass einen die weibliche Form irritiert, die männliche aber nicht, zeigt doch aber anschaulich, wie wenig selbstverständlich es ist, dass man bei einer generischen Form an alle denkt.

Ich glaube, hier werden grammatisches und biologisches Geschlecht gerade etwas vermischt. Gerade im Deutschen wird ja deutlich, dass viele Artikel nicht aus der Semantik abgeleitet wurden, sondern vor allem sprachlogischer bzw. -historischer Natur sind. Die Sonne ist im Deutschen weiblich, im Französischen männlich. Beim Mond ist es genau andersherum. Hat die Sonne jetzt besonders feminine und der Mond besonders maskuline Eigenschaften? Warum können grüne Scheine sowohl sächlich (das Geld) als auch maskulin (der Zaster) und feminin (die Kohle) sein? Und heißt es jetzt der, die oder das Nutella?

Wer wirklich versucht, Form und Inhalt in Zusammenhang zu bringen, müsste die deutsche Sprache von Grund auf neu gestalten.